

OKR PD Dr. Henning Schluß

Evangelische Kirche Berlin – Brandenburg – schlesische Oberlausitz

Ein Beitrag der Evangelischen Kirche zum Bündnis für Werte: Die Religionsphilosophischen Schulprojektwochen

Ethisch – religiöse Bildung
mit Schülerinnen und Schülern

Gefördert durch das Brandenburgische



Religionsphilosophische Schulprojektwochen

sind ein Bildungsangebot der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz und werden vom „Bündnis für Werte“ des Landes Brandenburg gefördert.

Sie richten sich an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II und Oberschulen im Bundesland Brandenburg. Auch an Oberstufenzentren ist das derzeitige Konzept anwendbar.

Eine Schulwoche (oder zumindest mehrere Tage) lang haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich in Vorträgen und Gesprächen an ihrer Schule sowie bei Exkursionen zu Orten religiösen Lebens über religiöse Grundströmungen zu informieren und Fragen nach einem sinnvollen, menschlichen Leben miteinander zu bedenken.

Ziele

- Grundbildung über die Weltreligionen vermitteln
- Ein besseres Verständnis fremder Überzeugungen und Kulturen zu fördern
- Toleranz einüben
- Fragen nach dem eigenen Standort im Leben wecken, formulieren, bedenken

Elemente

Vorträge

Die Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam sowie der Buddhismus werden von authentischen Vertreterinnen und Vertretern vorgestellt.

Zudem wählen die Schülerinnen und Schüler in der Vorbereitung einer Projektwoche aus einem breiten Angebot von ethischen, religiösen und philosophischen Themen Schwerpunkte, die ihre Lebenswelt betreffen, aus.

Einige der von Schülerinnen und Schülern oft gewählten Themen:

- Sterben und Tod – Leben nach dem Tod? Wie kann man mit etwas scheinbar so Sinnlosem wie dem Tod umgehen?
- Satanismus: Was ist das?
- Sekten: Wie kann ich reagieren, wenn ich damit in Berührung komme?
- Gott und das Leid: Wie kann man von Gott sprechen im Angesicht von Leid in der Welt?
- Glaube und Sexualität: Warum spielt Sexualität so eine besondere Rolle in der Wahrnehmung von der Kirche und Religion?

Exkursionstag

In der Mitte der Projektwoche besuchen die Schülerinnen und Schüler Orte religiösen Lebens in Berlin: Zum Beispiel die Sehlik-Moschee, den buddhistischen Fo-Guang-Shan-Tempel, das Centrum Judaicum und die Zionskirche.

Basisgruppen

In festen Kleingruppen, die von Mitarbeitern der kirchlichen Jugendarbeit und von Studierenden verschiedener Fachrichtungen angeleitet und begleitet werden, wird ein Gruppenprozess ermöglicht, der eine intensive und sehr persönliche Auseinandersetzung der Jugendlichen mit allen im Verlauf der Projektwoche angesprochenen Themen zulässt und fördert.

So bieten die Religionsphilosophischen Schulprojektwochen in der Schule einen Raum, in dem ohne Bewertung über „Gott und die Welt“ gesprochen werden darf.

Es wird nicht „missioniert“: Die jeweiligen Antworten verstehen sich als Anregungen zur kritischen Auseinandersetzung und zum eigenständigen Weiterdenken!

Feedback von Schülern

„Leben lernen mit der Sterblichkeit“ war sehr sehr spannend. Ich habe auch mit der Familie darüber gesprochen.“
Strausberger Schülerin

„Interessant für mich war, dass nicht nur reine Informationen vermittelt wurden, sondern Menschen von ihren persönlichen Anschauungen im Zusammenhang mit ihrem Glauben berichteten und als direkte Ansprechpartner zur Rede standen.“
Zitat eines Schülers

„Die Religionsphilosophische Projektwoche hatte eine positive Auswirkung auf unser mangelndes Allgemeinwissen. Weiterhin auf der Suche nach ‚Wahrheit und Erleuchtung‘ bedanken wir uns bei den Organisatoren ...“
Schülerinnen aus Potsdam

Feedback eines Lehrers

Die Religionsphilosophischen Schulprojektwochen sind aus religionspädagogischer Sicht eine wohltuende Bereicherung im schulischen Alltag. Sie sind fachlich und methodisch hochwertig aufbereitet und stellen darüber hinaus ein niedrig-schwelliges Angebot für säkularisierte Schüler und Schülerinnen der Berlin-Brandenburgischen Schule dar. Sie laden ein und fordern auf „über den Tellerrand zu schauen“.
Gymnasiallehrer aus Michendorf

Ansprechpartner

Manuela Michaelis und Lioba Diez
Amt für kirchliche Dienste - Fachbereich Arbeit mit Kindern und Jugendarbeit
Goethestr. 26-30
10625 Berlin
Tel. 030 3191 112
Email: schulwochen@akd-ekbo.de

Weiterführende Literatur

Doyé, Katharina/Spenn, Matthias/Zampich, Dirk (Hrsg.): Die Religionsphilosophischen Projektwochen. Comenius-Institut, Münster, 2006.